

# INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT ZUR REIHE .....	9
ZUM GELEIT .....	11
DANK .....	13
EINLEITUNG .....	15
1. Warum eine Rechtsgeschichte der Reichswehr? .....	15
2. Die Reichswehr als paralegaler Staat im Staate .....	16
3. Methode .....	24
4. Forschungsstand .....	26
I. ENTSTEHUNG DER WEIMARER WEHRVERFASSUNG .....	28
1. Unvollendete Revolution, Ausnahmezustand und Geheimrüstung: Die Entstehung des paralegalen Staates im Staate .....	28
a) Der ernüchterte Abschied von der Monarchie .....	28
b) Das Ebert-Groener-Bündnis und die »bolschewistische Gefahr«: Eine frühe Weichenstellung für die spätere Rolle des Militärs ....	30
c) Der Versailler Vertrag und die Geheimrüstung .....	54
d) Weichenstellungen der Übergangszeit: Zwischen Kontinuität und Diskontinuität .....	56
2. Reichsverfassung und Wehrgesetz .....	62
a) Der Kapp-Lüttwitz-Putsch: Die Geister, die Noske rief .....	63
b) Reichswehrminister Geßler und der neue Chef der Heeresleitung: Die »Ära Seeckt« .....	74
c) Oberbefehl, staatsorganisationsrechtliche Stellung und Spitzengliederung der Reichswehr unter der Weimarer Reichsverfassung und dem Wehrgesetz .....	99
II. GRUNDLAGEN DES SOLDATISCHEN DIENSTVERHÄLTNISSSES .....	113
1. Das Laufbahnrecht und das Wehrersatzwesen .....	113
a) »Soldat« der Reichswehr: Beibehaltung der Laufbahnen, Beseitigung des »Soldatenstandes« .....	113
b) Die Personalpolitik des Reichswehrministeriums unter den Bedingungen einer Freiwilligenarmee: Geistig-gesellschaftliche Homogenisierung und Abschottung .....	120
c) Söldner, Berufssoldat oder Beamter? .....	129
d) Vertrag oder einseitig-hoheitlicher Akt? .....	132
e) Gelöbnis und Eid .....	134

2. Die »Berufspflichten des deutschen Soldaten« .....	138
3. Besoldung, Naturalbezüge, Steuervorrechte und Versorgung .....	143
4. Der staatsbürgerliche Unterricht: Republikanisierung der Reichswehr? .....	148
5. Anspruch auf Berufsförderung .....	152
6. Die Beteiligung durch Vertrauensleute sowie Heeres- und Marinekamerer .....	153
7. Urlaub .....	161
8. Anzug und Umgangsformen .....	164
III. POLITISCHE UND BÜRGERLICHE GRUNDRECHTE .....	174
1. Grundrechtsdogmatik und besonderes Gewaltverhältnis .....	175
2. Eheschließungsfreiheit: Die Heiratsordnung vom 5. Januar 1922 ....	181
3. Gewerbebetriebe und Nebenbeschäftigungen .....	189
4. Testierfreiheit und Formerleichterungen .....	191
5. Wahlrecht .....	193
6. Zugang zu Ehrenämtern .....	201
7. Politische Betätigung, Koalitions- und Versammlungsfreiheit .....	203
8. Rezipientenfreiheit .....	215
9. Freizügigkeit und Bewegungsfreiheit .....	217
10. Religionsfreiheit und Militärseelsorge .....	222
IV. MILITÄRSTRAFRECHT .....	235
1. Die Entstehung der Militärstrafgerichtsordnung von 1898 .....	235
2. Der Kampf um die Abschaffung der Militärgerichtsbarkeit .....	242
a) Die ad-hoc-Novelle vom Dezember 1918 .....	242
b) Die Militärgerichtsbarkeit in den Verfassungsberatungen .....	243
c) Das Gesetz, betreffend Aufhebung der Militärgerichtsbarkeit ....	245
3. Kriegs- und Standgerichte im Ausnahmezustand .....	253
4. Das Militärstrafgesetzbuch und die Gehorsamspflicht .....	257
a) Die Entstehung des MStGB .....	258
b) Das MStGB und seine Novellen bis zur Frühphase der Republik ..	260
c) Strafbare Handlungen gegen die Pflichten der militärischen Unterordnung (§§ 89–110a MStGB) .....	269
V. DAS DISZIPLINARSTRAFRECHT ALS PROTHESE .....	286
1. Die Disziplinarstrafordnungen .....	287
2. Das gescheiterte Wehrmachtdisziplinargesetz von 1922 .....	295
3. Das Gesetz zur Vereinfachung des Militärstrafrechts von 1926 .....	302

---

VI. EHRENSCHUTZ .....	310
1. Die Blüte der Offizierehre im 19. Jahrhundert .....	311
2. Die Ehre des Offiziers nach der Revolution .....	318
3. Die Wehrberufskammern des gescheiterten Wehrmachtdisziplinargesetzes .....	321
4. Die »Wahrung der Ehrenhaftigkeit« durch Seeckt .....	323
VII. RECHTSSCHUTZ .....	337
1. Die Ausgestaltung der verfassungsrechtlichen Rechtsweggarantie durch das Wehrgesetz .....	337
2. Beschwerderecht .....	342
a) Die Herausbildung des formellen Beschwerderechts im 19. Jahrhundert .....	342
b) Das Beschwerderecht in der Übergangszeit .....	345
c) Die Beschwerdeordnung für die Angehörigen der Wehrmacht vom 15. November 1921 .....	348
VIII. SPÄTPHASE UND UNTERGANG DER REPUBLIK .....	353
1. Groener und Schleicher: Rüstungsrepublikaner .....	353
2. Der Hochverrat der Ulmer Reichswehroffiziere .....	364
3. Weimar und Reichswehr in der Transformation: Preußenschlag und »Planspiel Ott« .....	368
FAZIT .....	389
ABKÜRZUNGEN .....	398
LITERATUR UND VERÖFFENTLICHTE QUELLEN .....	401
ARCHIVALISCHE QUELLEN .....	418
PERSONENREGISTER .....	419